

SHELL GmbH & Co. KG, Raiffeisenstraße 31, 57462 Olpe

SHELL GmbH & Co. KG

Raiffeisenstraße 31, 57462 Olpe
Postfach 1840, 57448 Olpe

Telefon 02761 892-0
Telefax 02761 892-199
info@schell.eu
www.schell.eu

USt.-IdNr. DE 126181669

Gemäß Art. 39 Europäische Verpackungsverordnung – VO (EU) 2025/40 („Packaging and Packaging Waste Regulation“ – PPWR)

Unternehmen:

Schell GmbH & Co. KG
Raiffeisenstr. 31
57462 Olpe
Deutschland

Präambel

Die Schell GmbH & Co. KG entwickelt, produziert und vertreibt mehr als 2.500 verschiedene technische Produkte und Dichtungslösungen für industrielle Anwendungen. Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verpflichten wir uns zu einem nachhaltigen Umgang mit Ressourcen sowie zur Einhaltung aller für unsere Produkte und Verpackungen geltenden europäischen und nationalen Rechtsvorschriften.

Mit dieser Hersteller- und Compliance-Erklärung bestätigen wir, dass unsere Verpackungen und die hierzu eingerichteten Unternehmensprozesse den Anforderungen der **Verordnung (EU) 2025/40 über Verpackungen und Verpackungsabfälle (Packaging and Packaging Waste Regulation – PPWR)** sowie den weiteren einschlägigen umweltrechtlichen Vorschriften entsprechen. Insbesondere die Vorgaben aus Art. 39 PPWR werden eingehalten.

1. Verpackungsmanagement

Unser Verpackungsmanagement verfolgt das Ziel, Verpackungen auf das technisch erforderliche Mindestmaß zu reduzieren und gleichzeitig Produktschutz, Transportsicherheit, die Einhaltung der Anforderungen bei der Auswahl der Materialien, Recyclingfähigkeit, Kennzeichnungspflichten sowie die Qualitätsanforderungen unserer Kunden sicherzustellen.

Hierzu werden insbesondere folgende Grundsätze umgesetzt:

- Einsatz von Verpackungen, die nach dem aktuellen Stand der Technik vollständig recyclingfähig sind.
- Kontinuierliche Reduzierung des Kunststoffanteils, soweit dies technisch, wirtschaftlich und produktsicher möglich ist.
- Bevorzugter Einsatz recyclingfähiger Verpackungsmaterialien.
- Laufende Optimierung von Verpackungsgrößen und Materialeinsatz zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs.
- Regelmäßige Überprüfung der eingesetzten Verpackungsmaterialien hinsichtlich Umweltverträglichkeit und Recyclingfähigkeit.

- Einhaltung sämtlicher gesetzlicher Registrierungs-, Dokumentations- und Meldepflichten.

Die anfallenden Verpackungsmengen werden regelmäßig an anerkannte Entsorgungs- und Rücknahmesysteme, unter anderem Interzero (ehemals Interseroh), gemeldet und entsprechend den gesetzlichen Anforderungen lizenziert.

2. Transparenz gegenüber Kunden

Zur Unterstützung unserer Kunden bei deren gesetzlichen Dokumentations- und Nachhaltigkeitspflichten stellen wir auf Anfrage Auswertungen der eingesetzten Verpackungsmaterialien zur Verfügung.

Diese können insbesondere Informationen enthalten über:

- Papier und Pappe
- Kunststoffe
- Metalle
- Holz
- Batterien
- sonstige verpackungsrelevante Materialien

3. Produktmaterialien und EU-Entwaldungsverordnung (EUDR)

Unsere Produkte, einschließlich der Produktverpackungen, entsprechen den Vorgaben der EUDR. Soweit unsere Produkte technische Dichtungen enthalten, bestehen sie ausschließlich aus synthetischen Kautschuken.

Synthetischer Kautschuk gehört grundsätzlich nicht zu den von der **Verordnung (EU) 2023/1115 über entwaldungsfreie Lieferketten (EUDR)** erfassten Rohstoffen.

Nach unserem derzeitigen Produktportfolio werden für die Herstellung unserer Standardprodukte keine Naturkautschuke eingesetzt, die unter den Anwendungsbereich der EUDR fallen.

Sollten künftig Produkte oder Rohstoffe verwendet werden, die unter die EUDR fallen, werden die hierfür vorgeschriebenen Sorgfaltspflichten einschließlich Herkunftsnachweis, Risikobewertung und Dokumentation entsprechend den gesetzlichen Anforderungen umgesetzt.

4. Verantwortlichkeiten und Qualitätsmanagement

Die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen ist Bestandteil unseres integrierten Managementsystems.

Unser Unternehmen verfügt über folgende zertifizierte Managementsysteme:

- Qualitätsmanagement nach **ISO 9001**
- Energiemanagement nach **ISO 50001**

Diese Managementsysteme unterstützen insbesondere:

- die kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse,
- den effizienten Einsatz von Ressourcen,
- die Minimierung von Umweltbelastungen,
- die Sicherstellung gleichbleibender Produkt- und Verpackungsqualität,
- die Einhaltung gesetzlicher und behördlicher Anforderungen,
- die regelmäßige Bewertung von Lieferanten und eingesetzten Verpackungsmaterialien.

Die Verantwortung für die Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen liegt bei der Unternehmensleitung und den hierfür benannten Fachabteilungen. Änderungen gesetzlicher Vorgaben werden kontinuierlich beobachtet und zeitnah in die betrieblichen Prozesse integriert.

5. Technische Dokumentation und Nachweisführung

Zur Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen führt die Schell GmbH & CO. KG eine technische Dokumentation über die eingesetzten Verpackungen und Verpackungsmaterialien.

Diese umfasst insbesondere, soweit zutreffend:

- Spezifikationen der eingesetzten Verpackungsmaterialien,
- Informationen zur Recyclingfähigkeit,
- Materialzusammensetzungen,
- Verpackungsgewichte,
- Nachweise über Verpackungsmengen,
- Meldungen an Entsorgungs- und Rücknahmesysteme,
- Lieferanteninformationen,
- interne Dokumentationen zur Bewertung der Verpackungen.

Soweit gesetzlich zulässig und/oder vertraglich vereinbart, stellen wir unseren Kunden oder zuständigen Behörden entsprechende Informationen im erforderlichen Umfang auf Anfrage zur Verfügung.

6. Compliance und kontinuierliche Verbesserung

Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung sind wesentliche Bestandteile unserer Unternehmensstrategie.

Wir überprüfen unsere Verpackungslösungen regelmäßig hinsichtlich:

- Materialeinsatz,
- Recyclingfähigkeit,
- Ressourceneffizienz,
- gesetzlicher Anforderungen,
- Kundenanforderungen.

Neue gesetzliche Entwicklungen werden kontinuierlich beobachtet und fließen in unsere Produkt- und Verpackungsentwicklung ein.

7. Rechtsgrundlagen

Diese Erklärung basiert insbesondere auf folgenden Rechtsvorschriften:

- **Verordnung (EU) 2025/40** über Verpackungen und Verpackungsabfälle (Packaging and Packaging Waste Regulation – PPWR).
- **Verordnung (EU) 2023/1115** über entwaldungsfreie Lieferketten (EU Deforestation Regulation – EUDR), soweit deren Anwendungsbereich betroffen ist.
- **Richtlinie 2008/98/EG** über Abfälle (Abfallrahmenrichtlinie).
- Die jeweils geltenden nationalen Vorschriften zur Durchführung der europäischen Verpackungs- und Abfallgesetzgebung, insbesondere das deutsche Verpackungsgesetz (VerpackG), soweit anwendbar.
- Weitere einschlägige europäische und nationale umweltrechtliche Vorschriften, soweit diese die Herstellung, Verpackung, Kennzeichnung, Rücknahme und Entsorgung unserer Produkte betreffen.

Schlussbestimmungen

Diese Hersteller- und Compliance-Erklärung wurde mit großer Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen auf Grundlage der zum Zeitpunkt der Ausstellung geltenden gesetzlichen Anforderungen erstellt.

Sie dokumentiert die von der Schell GmbH & Co. KG eingerichteten organisatorischen und technischen Maßnahmen zur Einhaltung der einschlägigen Rechtsvorschriften. Sie stellt keine Beschaffenheitsgarantie im zivilrechtlichen Sinne dar und ersetzt keine produktspezifischen Nachweise, soweit diese gesetzlich oder vertraglich erforderlich sind.

Die Erklärung wird regelmäßig überprüft und bei Änderungen der gesetzlichen Anforderungen oder wesentlichen Änderungen unserer Produkte, Verpackungen oder Unternehmensprozesse entsprechend aktualisiert.